

RICHTLINIEN FÜR VEREINE

1. Einsatzberechtigung für den Spielbetrieb in Unterfranken

Zur Erlangung der Einsatzberechtigung sind die notwendigen Eintragungen in der Spielerverwaltung der Software „TeamSL“ vorzunehmen. Der Zugang erfolgt über die Internetadresse **www.basketball-bund.net**. Eine entsprechende Richtlinie zur Handhabung der Software wurde durch den Bayerischen Basketballverband e.V. veröffentlicht, bzw. an die Vereine übersandt. Hierbei ist zu beachten, dass jede Stammspielereigenschaft eines Spielers gesondert eingetragen werden muss. Mögliche Eigenschaften als Aushilfsspieler werden systemseitig automatisch angelegt.

Fehlende Eintragungen der Einsatzberechtigung führen zu einer Wertung auf Spielverlust.

Gleichzeitig wird eine Ordnungsstrafe lt. Katalog ausgesprochen. Strafen lassen sich leicht dadurch vermeiden, dass die Einsatzberechtigungen bereits im Vorfeld zur Saison vergeben werden.

2. Identifikation eines Spielers

Die Identifikation eines Spielers erfolgt – ab Erreichen des 16. Lebensjahres - ausschließlich über eines die folgenden Dokumente:

- Gültiger Teilnehmerschein
- Personalausweis
- Reisepass
- Führerschein
- Aufenthaltstitel mit Foto
- Gültiger DBB-Trainerausweis
- Gültiger DBB-SR-Ausweis

Zusätzlich bei Jugendspielern unter 16 Jahren:

- Schülerschein mit Foto des Spielers und Stempel der Schule
- Kinder-Reisepass oder ePass/Reisepass

Sind Spieler einer Mannschaft mit gleichem Nachnamen in der TeamSL-Spielerliste gemeldet, ist bei Eintragung ohne TA der Vorname auszuschreiben bzw. eindeutig abzukürzen.

Kann die Einsatzberechtigung/Identität durch die Spielleitung nicht festgestellt werden, gilt der Spieler als nicht einsatzberechtigt. Es wird gegen die Mannschaft des Spielers auf Spielverlust entschieden. Jegliche Veränderung macht den Teilnehmerschein ungültig.

Spielverlegungen (gemäß §§ 14 - 18 BBV-Spielordnung)

1. Verlegung nach Uhrzeit und Halle

1. Wird ein Pflichtspiel vom Heimverein unter Beibehaltung des Austragungstages auf eine andere Uhrzeit, die innerhalb der Rahmenzeit liegt, oder in eine andere Halle verlegt, wird kein Antrag benötigt. Die Verlegung ist mindestens 7 Tage vor dem angesetzten Austragungstag schriftlich folgenden Stellen mitzuteilen:
 - a) der Spielleitung
 - b) dem Spielpartner
 - c) je nach Spielklasse den eingeteilten Schiedsrichtern
bzw. Vereins-SR-Warten

d) dem Schiedsrichter-Einsatzleiter

2. Entsteht ein Verlegungsgrund innerhalb einer Woche vor dem angesetzten Spieltermin, ist die Einwilligung der Spielleitung erforderlich. Entsteht ein Verlegungsgrund am Austragungstag, ist die Einwilligung des 1. Schiedsrichters erforderlich.
2. Soll ein Spiel außerhalb der Rahmenzeiten ausgetragen werden, bedarf es der schriftlichen Einwilligung der Spielpartner. Die Einwilligung ist dem Spielleiter vorzulegen.
3. Der Heimverein hat sich über den Zugang der erforderlichen Mitteilungen zu vergewissern.

2. Verlegung auf einen früheren Spieltermin

1. Wird ein Pflichtspiel auf einen früheren als den ursprünglich festgesetzten Termin gelegt, bedarf es der schriftlichen Zustimmung der Spielpartner. Ein Antrag ist nicht erforderlich. Die Mitteilung über die Verlegung ist mindestens 7 Tage vor dem neuen Spieltermin den in Nummern 1 Buchst. a - d genannten Stellen zuzusenden. Der Heimverein hat sich über den Zugang dieser Mitteilung zu vergewissern.
2. Stimmt der Spielpartner der Verlegung nicht zu, so kann bei der Spielleitung unter Darlegung der Gründe ein Antrag auf Spielverlegung gestellt werden. Der Antrag ist gestellt, wenn dieser mindestens 1 Woche vor dem neuen Austragungstag bei der Spielleitung eingeht.

3. Verlegung auf einen späteren Termin

In begründeten Ausnahmefällen kann auch ein Spiel auf einen späteren als den festgesetzten Austragungstermin verlegt werden. Hierzu ist ein Antrag bei der Spielleitung zu stellen. Dem Antrag ist die schriftliche Einwilligung der Spielpartner beizufügen.

4. Spielverlegungen im Seniorenbereich **auf einen anderen Tag** sind grundsätzlich gebührenpflichtig (5,- Euro), unabhängig davon, ob ein Antrag zu stellen ist oder nicht!

5. Allgemeine Hinweise zur Verlegung

Teilnahme an Sitzungen, Erkrankungen, berufliche Verhinderung oder ähnliches sind keine Verlegungsgründe. In begründeten Ausnahmefällen kann die Spielleitung eine Verlegung aufheben. Die Entscheidung der Spielleitung in Bezug auf alle Verlegungen ist endgültig. Verlegungen von Spielen der letzten beiden Spieltage der Runde auf einen anderen Termin werden nicht genehmigt. Verlegungen von Spielen der Bezirksligen auf einen Austragungstag, der zeitlich nach dem im Handbuch abgedruckten letzten Spieltag liegt, werden ebenfalls nicht genehmigt.

Die Bestimmungen der §§ 22 und 23 der Ausschreibung sind zubeachten !!!

6. Information zum Spielereinsatz

Ein Spieler, der in den Spielbericht eingetragen ist, gilt als zum Einsatz gekommen

Ein Spieler kann wie folgt eingesetzt werden:

- Ein Spieler ist außer in der Mannschaft, für die er einsatzberechtigt ist (Stammspielereigenschaft), nur in der nächst höheren Mannschaft des Vereins einsatzberechtigt. (§ 26 DBB-SO).

- Der Einsatz eines Spielers in der nächst höherklassigen Mannschaft ist in den Ligen des Bezirks höchstens für **fünf** Einsätze zulässig. Wird der Spieler öfter eingesetzt, verliert die Mannschaft wegen Einsatz eines nicht einsatzberechtigten Spielers das Spiel.
- Die in Anspruch genommene Anzahl der Aushilfeinsätze kann der Spielerverwaltung unter „TeamSL“ entnommen werden.
- Aushilfeinsätze in einer Mannschaft der gleichen Liga sind nicht zulässig!
- Jugendliche sind in der Anzahl ihrer möglichen Aushilfeinsätze im Seniorenbereich zahlenmäßig nicht beschränkt.
- zu sonstigen Einsatzmöglichkeiten von Jugendlichen siehe DBB-Jugendspielordnung.
- Eine Änderung der Einsatzberechtigung ist nur über den Ressortleiter I des BBV möglich. Hierbei sind die in den Spielordnungen festgesetzten Fristen zu beachten. Der Änderungsantrag ist kostenpflichtig.

7. Information zur 24/14-Sekunden Zeitnahme

Ist keine 24/14-Sekunden-Anlage vorhanden muss eine Tischuhr für die Kontrolle der 24/14-Sekunden-Regel eingesetzt werden.






























Der Zeitnehmer ruft, für alle hörbar, zum Ablauf der 24-Sekunden jeweils „15, 20, 21, 22, 23“ und lässt anstatt „24“ das 24/14-Sekunden-Signal ertönen.

Zum Ablauf der 14-Sekunden ruft der Zeitnehmer „5, 10, 11, 12, 13“ und lässt anstatt „14“ das 24/14-Sekunden-Signal ertönen.

Ist die Uhr rückwärtszählend, ruft der Zeitnehmer, für alle hörbar, zum Ablauf der 24- oder 14-Sekunden jeweils „10, 5, 4, 3, 2, 1“ und lässt anstatt „0“ das 24/14-Sekunden-Signal ertönen.

Ergebnismeldung per SMS

Alle Ligen des Bezirks sind für die SMS-Ergebnismeldung freigeschaltet und besitzen eine Liganr. die sich nicht ändert. Die Liganr. ist im öffentlichen Bereich (einloggen nicht notwendig) in der Liganliste zu entnehmen:

▲ Klasse	◆ Alter	◆ m/w	◆ Bezirk	◆ Kreis	◆ Liganame	◆ Liganr	Ansicht
Bezirksoberliga	Senioren	männlich	Unterfranken		Bezirksoberliga Herren	25001	  
Bezirksoberliga	Senioren	weiblich	Unterfranken		Bezirksoberliga Damen	25008	  
Bezirkspokal	Senioren	männlich	Unterfranken		Bezirkspokal Herren	25009	 
Bezirksliga	Senioren	männlich	Unterfranken		Bezirksliga Herren	25002	  
Bezirksliga	Senioren	weiblich	Unterfranken		Bezirksliga Damen	25007	  
Bezirksliga	U20	männlich	Unterfranken		Bezirksliga U20 männlich	25023	  
Bezirksliga	U19	weiblich	Unterfranken		Bezirksliga U19 weiblich	25035	  
Bezirksliga	U18	männlich	Unterfranken		Bezirksliga U18 männlich	25024	  
Bezirksliga	U17	weiblich	Unterfranken		Bezirksliga U17 weiblich	25036	  
Bezirksliga	U16	männlich	Unterfranken		Bezirksliga U16 männlich	25025	  

Seite 1 / 3 (21 Treffer insgesamt)

Ferner benötigen Sie die Spielnummer für das Spiel für das ein Ergebnis übermittelt werden soll. Die Übermittlung an die **SMS-Nummer 72990** muss folgendes Format besitzen:
DBB_Liganr_Spielnr_Heimendstand_Gastendstand

Beispiel:

Das Spiel der Bezirksoberliga Herren zwischen Verein A und Verein B endete mit 76:87; im Spielplan in TeamSL hat dieses Spiel die Nummer 1054, die Liganr ist 25001.
 Die Ergebnismeldung lautet somit:

DBB_25001_1054_76_87

Anstelle des Unterstrichs (_) können als Trennzeichen auch verwendet werden: , ; . : - + * ? ! #
 Ist das Spiel ausgefallen lautet die gleiche Ergebnismeldung: **DBB_20002_1654_a**.
 Damit wird das Spiel in der Ergebnisliste als ausgefallen markiert.

Was muss ich noch wissen?

Das gemeldete Spielergebnis wird nur gespeichert, wenn es sich um die Erstmeldung handelt. Ist bereits ein Ergebnis vorhanden, so gibt es eine Fehlermeldung (s.u.).

Bei folgenden Fehlern wird ein Rück-SMS an den Absender gesendet:

- Spielbeginn liegt in der Zukunft
- Spiel ist spielfrei (keine Heim oder Gastmannschaft vorhanden)
- Ungültiges SMS Format
- Unbekannte Liganr.
- Unbekannte Spielnummer
- Ergebnis bereits vorhanden
- Interner Fehler